

„Gesundheitskompetenz ganz nah“

Sankt-Georgs-Apotheke feiert mit Aktionswoche das Jubiläum

Mitterfels. (erö) Unter dem Motto „Gesundheitskompetenz ganz nah“ feiert die Sankt-Georgs-Apotheke unter der Leitung von Apothekerin Susanne Liebl mit einer Aktionswoche vom 20. bis 25. Juli das 175-jährige Bestehen. Als Apotheker Werner Höning im Juli 2014 in Ruhestand ging, übernahm Susanne Liebl die Apotheke, so bleibt diese weiter in Mitterfeler Hand.

Damit wird auch die Tradition der Sankt-Georgs-Apotheke weitergeführt mit dem Apotheker-Garten und der persönlichen Kundenbetreuung: umfassende Beratung in allen Gesundheits- und Arzneimittelfragen, pflanzliche Arzneimittel in der Phytothek, Homöopathie, Bachblüten, Schüssler-Salze, persönlicher Lieferservice und vieles mehr. Laufend werden Fortbildungen und Schulungen besucht und von der Apotheke Informationsveranstaltungen für Kunden angeboten. Zehn Mitarbeiterinnen, davon zwei approbierte Apothekerinnen, stehen Inhaberin Susanne Liebl zur Seite, die 2002 die Adler-Apotheke in Mitterfels von Apothekerin Christa Kreuziger übernahm.

In der Diabetiker-Beratung, Blutzucker-, Blutdruckmessung und BMI-Bestimmung ist das Team von Susanne Liebl ebenso firm wie bei der Reisevorbereitung in Bezug auf Impfungen und benötigte Medikamente. Auch im Abmessen von Kompressionsstrümpfen haben die approbierten Apothekerinnen und PTAs Erfahrung. Zum Service der Apotheke gehört auch der Verleih von Geräten wie Baby-Waagen, elektrischen Milchpumpen und Inhalationsgeräten.

Ein weiterer Schwerpunkt in der



Das junge Apothekenteam mit Inhaberin Susanne Liebl (rechts). (Foto: erö)

Firmenphilosophie von Susanne Liebl ist die Qualität in der ordnungsgemäßen Arzneimittelversorgung. So führt die Sankt Georgs-Apotheke schon lange das Zertifikat für die Einführung und Umsetzung ihres Qualitäts-Management-systems (QMS).

Schon 1803 hieß es bei der General-Landeskommission „jedem Landgerichtsbezirk seine eigene Apotheke!“ Damit wollte man die nach der Säkularisation aufgelösten Klosterapotheken neu verteilen. Abgeschafft werden sollten vor allem die so genannten Hand-Apotheken, die damals von Landärzten und Badern mit häufig selbst hergestellten Arzneien verwendet wurden, wie Franz Wartner in seiner Mitterfeler Chronik schreibt. Der Landgerichtsbezirk Mitterfels erhielt 1860 zwar eine eigene Apotheke, sie lag aber im größeren Markt Bogen. Als 1838 Bogen zu einem ei-

genen Landgerichtsbezirk abgetrennt wurde, erhielt der Bogener Apotheker von Sicherer die Erlaubnis zur Errichtung einer Filial-Apotheke in Mitterfels.

Zahlreiche Pächter prägten die Geschichte der ersten Mitterfeler Apotheke, die sich zunächst in einem Eckzimmer des Gasthauses „Zur Post“ befand. Ruhe kehrte erst mit dem jungen Apotheker Joseph Rheinboldt aus Bamberg ein, der 1903 nach Mitterfels kam und 50 Jahre blieb. 1966 erwarb Apotheker Heribert Brands die Apotheke. Inzwischen ging das Haus in der Burgstraße in Privatbesitz über und bekam ein ganz neues Gesicht. Die moderne Sankt-Georgs-Apotheke befindet sich seit 1977 im Hause Seebauer in der Burgstraße 66 und war von 1979 bis 2014 im Besitz der Apothekerfamilie Werner Höning, bis sie im Juli 2014 von Apothekerin Susanne Liebl übernommen wurde.



Anita Karl unterstützt Sherbanu aus Tansania tatkräftig beim Lernen am Computer. (Foto: erö)

Alle sind sehr motiviert

Helferkreis informiert über Sprachkurse am PC

Mitterfels. (erö) „Seit Anfang Juni sind wir mit 70 bis 76 Flüchtlingen fast voll belegt. Allerdings findet ein ständiger Wechsel statt“, erklärte Bürgermeister Heinrich Stenzel anlässlich der Vorstellung des PC-gestützten Selbstlernsystems für Asylbewerber im „Haus des Gastes“. Neben dem Sprachunterricht, der von einem engagierten Helferkreis-Team seit einigen Wochen läuft, sollen die Flüchtlinge jetzt auch über das Internet die deutsche Sprache lernen. Vor drei Wochen ist mit Deutschstunden für arabisch sprechende Flüchtlinge begonnen worden. Dabei wird mit Rollenspielen ganz personenbezogen gearbeitet. Die Schützlinge des Helferteams sind äußerst motiviert. Wichtig sind die persönlichen Kontakte. „Es wird viel gelacht. Das

macht uns allen Freude“, betonen die Helfer. Jeweils am Dienstag und Donnerstag wird Deutsch gelernt. Unterstützung gibt es von Jörg-Joachim und Roswitha Schrader, die einige Jahre im Auswärtigen Amt in Damaskus gewirkt haben und etwas Arabisch verstehen. Für die Betreuung von Familien mit Kindern sind Marianne Puls und Monika Jakob im Einsatz. Sehr gut klappt auch der Fahrradverleih gegen eine kleine Gebühr. Die Stimmung ist gut beim Helferkreis. Nicht nur die Asylbewerber, auch die Helfer sind hochmotiviert und engagieren sich ehrenamtlich in vielen Stunden, betont Bürgermeister Stenzel.

Das internetgestützte Sprachprogramm, das Tölzer Modell, stellten Peter Loster und Anita Karl vor. Es wurde vom Freiwilligenzentrum in Straubing als Sprachpatenprojekt beantragt und wird vom Sozialministerium gefördert. In Oberalteich hat es sich bewährt und wird gut angenommen. Die Deutschkurse können auch auf das Handy geladen und in mehreren Schwierigkeitsgraden abgelegt werden. Die Asylbewerber, von denen viele technisch sehr fit sind, unterstützen sich gegenseitig, wobei Englischkenntnisse sehr hilfreich sind. In einem sind sich die Helfer einig: Das Lernen am PC ersetzt nicht den persönlichen Kontakt. Das ist erst der zweite Schritt. Derzeit werden in Mitterfels zwei Frauen für das Lernsystem am PC ausgebildet, um andere Frauen einzuweisen. Eine von ihnen ist Sherbanu aus Tansania. Sie arbeitet bereits ehrenamtlich, ist sehr arbeitswillig und würde gern einen Posten im Pflegebereich annehmen, berichtet Anita Karl.

Anmeldung fürs Ferienprogramm

Parkstetten. (br) Auch in diesem Sommer bietet die Gemeinde Parkstetten für Kinder und Jugendliche ein interessantes und abwechslungsreiches Ferienprogramm. Der 7. Erlebnissommer findet in der Zeit von Dienstag, 25. August, bis Mittwoch, 9. September, statt. Zu den Kursen anmelden kann man sich am Montag, 20. Juli, von 17 Uhr bis 20 Uhr im Mehrgenerationenraum „Am Rathauseck“, Schulstraße 3, Parkstetten. Für die Anmeldung sind der Teilnehmerbogen mitzubringen sowie die Kursgebühr. Das Programm ist auf der Homepage der Gemeinde unter www.parkstetten.de einzusehen.

Vier Menschen bei Unfall verletzt

Frau prallt mit Auto in verunfallten Wagen – 30000 Euro Schaden

Steinach. (ta) Bei einem Unfall auf der B20 bei Steinach sind am Freitagmittag zwei Menschen schwer und zwei Menschen leicht verletzt worden. Nach Polizeiangaben ist eine Frau mit ihrem Auto frontal in einen verunfallten Wagen geprallt.

Gegen 12.20 Uhr fuhr ein 70-jähriger Skoda-Fahrer auf der Bundesstraße 20 von Cham kommend in Richtung Straubing. Zur Unfallzeit kam er aus bisher ungeklärter Ursache über die Gegen-

fahrbahn und Sperrfläche und schleuderte gegen die Leitplanke. Das Fahrzeug prallte zurück und blieb auf der Gegenfahrbahn liegen. Dabei stieß eine 56-jährige Peugeot-Fahrerin frontal in den liegen gebliebenen Skoda.

Bei dem Zusammenstoß wurden der Skoda-Fahrer sowie sein Beifahrer schwer verletzt. Die Peugeot-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. Bei der Erste-Hilfe-Leistung verletzte sich eine Ersthelferin leicht am Fuß. Die Verletzten

Menschen kamen mit einem Rettungshubschrauber und Rettungsfahrzeugen in die umliegenden Krankenhäuser. Beide Fahrzeuge wurden total beschädigt und mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Schaden wird auf 30000 Euro geschätzt. Von der Staatsanwaltschaft wurde ein Gutachter zur Unfallstelle angefordert. An der Unfallstelle waren die Feuerwehren Parkstetten und Steinach mit KBM Schießl eingesetzt.

ANZEIGE

St. Georgs-Apotheke
Gesundheitskompetenz. Ganz nah

Apothekerin Susanne Liebl e. K.
Burgstraße 66 · 94360 Mitterfels
Telefon 09961/204 · Fax 09961/8165
info@apotheke-mitterfels.de
www.apotheke-mitterfels.de



175 Jahre Sankt Georgs-Apotheke in Mitterfels

Feiern Sie mit uns während unserer Jubiläums- und Aktionswoche vom 20. bis 25. Juli 2015



versuchen Sie Ihr Glück an unserem Glücksrad

10%

lassen Sie kostenlos Ihren Hauttyp bestimmen* und profitieren Sie gleichzeitig von 10% Aktionsrabatt auf alle Avène-Kosmetikprodukte



genießen Sie verschiedene Tees der Firma Sidroga oder probieren Sie unsere Magnesium-Getränke

175 Jahre Gesundheitskompetenz in Mitterfels

Neben unseren Serviceleistungen bieten wir Ihnen:

- Lieferservice
- pflanzliche Arzneimittel in unserer Phytothek
- Wechselwirkungs-Check: wir prüfen ständig die Verträglichkeit unserer Arzneimittel zueinander
- Beratung in allen Gesundheitsfragen
- Bachblüten und Homöopathie
- Blutdruck- und Blutzuckermessung
- Duftöle und Literatur
- Entsorgung von Alt-Arznei
- Heilkräuter und Teemischungen
- Kompressions-Strümpfe und Bandagen
- Kosmetik
- Reise-Impfberatung
- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhalationsgeräten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

* bitte Termin vereinbaren